

Electronic Certificate

Version: 1 . 0

Document Number: DE-INA-2500177

Document Name: VAE DE INAQOVI - Summed Up 09.25

Country: Germany

Product: Inaqovi

Type: Material

Sub Type: Approved Email

Classification:

Material Intent: Promotional

Description: VAE DE INAQOVI - Summed Up 09.25

Target Audience: HCP

Method of Dissemination: E-Mailing Sales Force

Certification Statement

We certify that the final electronic form of this material is in accordance with the regulations set forth by the health authority for the country of this document, and is a fair and truthful presentation of the facts about the product.

Role	Signature
Maria Regina Dahl - Informationsbeauftragte (mdahl@otsuka-europe.com)	Meaning: As the Information Officer, I approve this document for use. Date: 11-Sep-2025 14:26:07 GMT+0000
Nienke Guhl - Zertifizierung für leitenden Mitarbeiter (nguhl@otsuka-europe.com)	Meaning: As the Senior Business Person, I approve this document for use. Date: 12-Sep-2025 07:41:29 GMT+0000

TOKENS:

Tokens sind in **gelb** markiert

Token Name	Description
{{accFname}}	First name of the customer
{{accLname}}	Last name of the customer
{{userName}}	Name of the Otsuka employee sending the email
{{userEmailAddress}}	Email Address of the Otsuka employee sending the email
{{userPhoto}}	Displays a phot of the sender (if one is uploaded in Veeva)
{{\${VaultDocID}}}	Links to a Vault <u>PromoMats</u> document with the corresponding <u>VaultDocID</u> . For example, {{\${20156}}} points to Vault document ID 20156.
{{customText}} {{customText(100)}} {{customText(200)}} {{customText(300)}}	Puts a free text field where a rep/medic can add some specific additional information on the email Specific number of characters allowed in the text e.g. 100, 200, 300.
{{customText[options]}}	Allows the reps to choose from several pre-defined options before sending the email. The Email template will list out <u>all</u> of these options
{{insertEmailFragments}}	Placeholder on the email where an Otsuka user can add some attached content
{{addToCalendar}}	Inserts an .ICS attachment for recipients to add to their calendars
{{ISILink}}	Links to a Vault document of type "Important Safety Information"
{{PieceLink}}	Links to a Vault document associated as the Related Piece.
{{PILink}}	Links to a Vault document associated to a Prescribing Information Vault document.

Link der Test-Email innerhalb von Gmail:

<https://mail.google.com/mail/u/1/#inbox/>

[WhctKLbmIDDsrgtKNZhFCNRwLIRnjnZpVpsrmQVjjJNFtXZSsgbdJZhrKmsfCzhDZDwDfJI](https://mail.google.com/mail/u/1/#inbox/WhctKLbmIDDsrgtKNZhFCNRwLIRnjnZpVpsrmQVjjJNFtXZSsgbdJZhrKmsfCzhDZDwDfJI)

Screenshots der Test E-Mail:

Fwd: Einladung Web Up im Fokus (30.09.2025) - Update AML 2025

Otsuka Test01 <otsukatest012020@gmail.com>
An: Dr. med. Tamara

ⓘ Wenn Probleme mit der Darstellung dieser Nachricht bestehen, klicken Sie hier, um sie in Webbrowser anzuzeigen.
Klicken Sie hier, um Bilder herunterzuladen. Um den Datenschutz zu erhöhen, hat Outlook den automatischen Download von Bildern in dieser Nachricht verhindert.

🌐 Nachricht übersetzen in Deutsch | Hier übersetzen aus Englisch | Übersetzungseinstellungen
Beginnen Sie „Allen antworten“ mit: [Thank you!](#) | [Received, thank you.](#) | [Hey there!](#) | [Feedback](#)

Antworten | Allen antworten | Weiterleiten | 

09.09.2025 16:30

CAUTION: THIS MESSAGE ORIGINATED OUTSIDE OF OTSUKA.
Do not click links, open attachments or respond unless you recognise the sender and know the content is safe.
If you believe the contents of this email may be unsafe report it immediately by clicking the Flag-Alert Button (F48).

----- Forwarded message -----
From: **Tamara Breer** <tbreer@otsuka-europe.com>
Date: Tue, 9 Sept 2025 at 16:57
Subject: Einladung Web Up im Fokus (30.09.2025) - Update AML 2025
To: Volker Böhning <otsukatest012020@gmail.com>



Kompakt. Aktuell. **WebUp.**



Sehr geehrter Herr Prof. Böhning,

FREITXTFELD

Tamara Breer
tbreer@otsuka.de.invalid

Ich bin gern für Sie da!

[Besuchstermin anfragen](#)

IM FOKUS
Update AML 2025:
Der unfitte AML-Patient im Fokus

[Teilnahme kostenlos](#)

30.09.2025, 18:00 – 19:00 Uhr
1 CME-Punkt*

Die Behandlung von Menschen mit akuter myeloischer Leukämie (AML) kann auf Grund der Erkrankung komplex und herausfordernd sein. Nicht selten stellt es die Beteiligten vor Herausforderungen und erfordert ein multimodales Vorgehen.

Im Webinar erörtert **Prof. Dr. med. Lars Bullinger** in seinem Vortrag die aktuellen Behandlungsoptionen für unfitte AML-Patienten und stellt aktuelle Studiendaten vor. Anschließend gibt **PD Dr. Philipp Wohlfarth** in seinem Vortrag einen Einblick in die Anwendung oraler Therapeutika und gibt anhand von Patientenkasustiken erste Anwendungserfahrungen weiter.

Referenten

Prof. Dr. med. Lars Bullinger
Medizinische Klinik m.S.
Hämatologie, Onkologie
und Tumormimmunologie
CVK, Charité Berlin

PD Dr. med. Philipp Wohlfarth
Universitätsklinikum
Wiener Neustadt

Themenvorschau

› Therapie-Update: Behandlungsoptionen unfitter AML-Patienten in 2025

Prof. Dr. med. Lars Bullinger, Berlin

› Praxis-Update: Was ist wichtig bei der Behandlung unfitter AML-Patienten 2025

PD Dr. med. Philipp Wohlfarth, Wiener Neustadt



[Anmeldung](#) zur gesamten
kostenlosen Veranstaltung

*werden bei der zuständigen Ärztekammer angefragt

Bei Fragen zum Login kontaktieren Sie bitte den FOMF-Kundendienst unter
+49 (0) 6192 47072 00 oder support@fomf.org.

In freundlicher Zusammenarbeit u.a. mit



© [Otsuka]

Bei einem unerwünschten Ereignis oder einer sonstigen Pharmakovigilanz-relevanten Situation zu einem Otsuka-Produkt (oder zu einem von uns vertriebenen Produkt eines Partnerunternehmens), wenden Sie sich bitte an opgv@otsuka.de.

Dieses Schreiben ist einzig für medizinische Fachkreise bestimmt. Ganz gleich, welchen Link Sie benutzen, um auf Inhalte dieser E-Mail zuzugreifen, bestätigen Sie damit, dass Sie zu den medizinischen Fachkreisen gehören. Wenn Sie nicht den medizinischen Fachkreisen angehören, beachten Sie bitte, dass Sie nicht der beabsichtigte Empfänger dieser E-Mail sind und daher diese E-Mail löschen sollten. Sollten Sie in dieser E-Mail auf externe Links klicken, so werden Sie zu externen Webseiten weitergeleitet. Für den Inhalt dieser externen Webseiten sind wir nicht verantwortlich. Diese E-Mail wurde Ihnen von Otsuka Pharma GmbH, Europa-Allee 52, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland, zugesandt.

Um sich von weiteren Mitteilungen abzumelden, klicken Sie bitte [hier](#). Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind, oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte den Absender und löschen Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail und der darin enthaltenen Informationen sind nicht gestattet. Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 13-DSGVO) und der Ihnen gem. der DSGVO zustehenden Rechte können unter folgendem [Link](#) abgerufen werden. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an privacy@otsuka.de.

Otsuka - Sitz: Frankfurt am Main, Amtsgericht Frankfurt - Handelsregister: HRB 46388, Ust.-IdNr: DE197947202, Steuer-Nr.: 014 240 97630 - Geschäftsführer: Pontus Billstam

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.
INAAQOV® 35 mg /100 mg Filmtabletten. Wirkstoffe: Decitabin, Cedazuridin. **Zusammensetzung:** Wirkstoffe: Jede Filmtablette enthält 35 mg Decitabin und 100 mg Cedazuridin; sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung: Jede Filmtablette enthält 306 mg Lactose (als Lactose-Monohydrat); sonstige Bestandteile: Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, Hypromellose (E464), Croscarmellose-Natrium (E 468), Hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (E 572); Filmüberzug: Poly(vinylalkohol) (E 1203), Tiandioxid (E 171), Macrogol (E 1521), Talkum (E 553b), Eisen(III)-oxid (E 172). **Anwendungsgebiete:** INAAQOV® wird angewendet als Monotherapie bei der Behandlung von erwachsenen Patienten mit neu diagnostizierter akuter myeloischer Leukämie (AML), für die eine Standard-Induktionstherapie nicht in Frage kommt. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. **Stillzeit:** **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Alle anderen Infektionen (viral, bakt., fungal), Pneumonie, Sepsis, Harnwegsinfektion, Leukopenie, Thrombozytopenie, Anämie, Neutropenie, febrile Neutropenie, Hyperglykämie, Stomatitis, Übelkeit, Diarrhoe, Erbrechen, Aspartataminotransferase erhöht, Alaninaminotransferase erhöht, alkalische Phosphatase erhöht, Bilirubin erhöht, Fieber. *Häufig:* Sinusitis (einschließl. fungal und bakt.), Kopfschmerzen, Epistaxis, neutropene Infektion. *Gelegentlich:* Panzytopenie, Kardiomyopathie, akute febrile neutrophile Dermatose (Sweet-Syndrom). *Nicht bekannt:* Differenzierungs Syndrom, Interstitielle Lungenerkrankung. **Warnhinweise:** Zytotoxisch. Enthält Lactose. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Otsuka Pharmaceutical Netherlands B. V., Henkerbergweg 292, 1101 CT, Amsterdam, Niederlande. **Örtliche Vertretung in D:** Otsuka Pharma GmbH, Europa-Allee 52, 60327 Frankfurt am Main. **Stand:** Oktober 2023. **Weitere Einzel- u. Hinweise siehe Fach-u. Gebrauchsinformation. Verschreibungspflichtig!**

DE-INA-2500177 V.1.0 - 09/25



Kompakt. Aktuell. **WebUp.**



{{customText[Sehr geehrter Herr Dr.|Sehr geehrte Frau Dr.|Sehr geehrter Herr Prof.|Sehr geehrte Frau Prof.|Sehr geehrter Herr|Sehr geehrte Frau|Lieber Herr Dr.|Liebe Frau Dr. |Hallo Herr Dr.|Hallo Frau Dr.|Hallo Herr|Hallo Frau|Lieber Herr|Liebe Frau]}} {{accLname}},

{{customText(300)}}

{{userName}}

{{userEmailAddress}}

{{User.MobilePhone}}

{{userPhoto}}

Ich bin gern für Sie da!

Besuchstermin anfragen

IM FOKUS

Update AML 2025:

Der unfitte AML-Patient im Fokus

Teilnahme kostenlos

30.09.2025, 18:00 – 19:00 Uhr

1 CME-Punkt*

Die Behandlung von Menschen mit akuter myeloischer Leukämie (AML) kann auf Grund der Erkrankung komplex und herausfordernd sein. Nicht selten stellt es die Beteiligten vor Herausforderungen und erfordert ein multimodales Vorgehen.

Im Webinar erörtert **Prof. Dr. med. Lars Bullinger** in seinem Vortrag die aktuellen Behandlungsoptionen für unfitte AML-Patienten und stellt aktuelle Studiendaten vor. Anschließend gibt **PD Dr. Philipp Wohlfarth** in seinem Vortrag einen Einblick in die Anwendung oraler Therapeutika und gibt anhand von Patientenkasuistiken erste Anwendungserfahrungen weiter.

Referenten

Prof. Dr. med.

Lars Bullinger

Medizinische Klinik m.S.
Hämatologie, Onkologie
und Tumorimmunologie
CVK, Charite Berlin

PD Dr. med.

Philipp Wohlfarth

Universitätsklinikum
Wiener Neustadt

Themenvorschau

› Therapie-Update: Behandlungsoptionen unfitter AML-Patienten in 2025

Prof. Dr. med. Lars Bullinger, Berlin

› Praxis-Update: Was ist wichtig bei der Behandlung unfitter AML-Patienten 2025

PD Dr. med. Philipp Wohlfarth, Wiener Neustadt



[Anmeldung](#) zur gesamten

*werden bei der zuständigen Ärztekammer angefragt

Bei Fragen zum Login kontaktieren Sie bitte den FOMF-Kundendienst unter +49 (0) 6192 47072 00 oder support@fomf.org.

In freundlicher Zusammenarbeit u.a. mit



© [Otsuka]

Bei einem unerwünschten Ereignis oder einer sonstigen Pharmakovigilanz-relevanten Situation zu einem Otsuka-Produkt (oder zu einem von uns vertriebenen Produkt eines Partnerunternehmens), wenden Sie sich bitte an opgpv@otsuka.de.

Dieses Schreiben ist einzig für medizinische Fachkreise bestimmt. Ganz gleich, welchen Link Sie benutzen, um auf Inhalte dieser E-Mail zuzugreifen, bestätigen Sie damit, dass Sie zu den medizinischen Fachkreisen gehören. Wenn Sie nicht den medizinischen Fachkreisen angehören, beachten Sie bitte, dass Sie nicht der beabsichtigte Empfänger dieser E-Mail sind und daher diese E-Mail löschen sollten. Sollten Sie in dieser E-Mail auf externe Links klicken, so werden Sie zu externen Webseiten weitergeleitet. Für den Inhalt dieser externen Webseiten sind wir nicht verantwortlich. Diese E-Mail wurde Ihnen von Otsuka Pharma GmbH, Europa-Allee 52, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland, zugesandt.

Um sich von weiteren Mitteilungen abzumelden, klicken Sie bitte [hier](#). Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind, oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte den Absender und löschen Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail und der darin enthaltenen Informationen sind nicht gestattet. Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 13-DSGVO) und der Ihnen gem. der DSGVO zustehenden Rechte können unter folgendem [Link](#) abgerufen werden. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an privacy@otsuka.de.

Otsuka - Sitz: Frankfurt am Main, Amtsgericht Frankfurt - Handelsregister: HRB 46388, Ust.-IdNr: DE197947202, Steuer-Nr.: 014 240 97630 - Geschäftsführer: Pontus Billstam

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.

INAQOVI® 35 mg /100 mg Filmtabletten. Wirkstoffe: Decitabin, Cedazuridin. **Zusammensetzung:** Wirkstoffe: Jede Filmtablette enthält 35 mg Decitabin und 100 mg Cedazuridin; sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung: Jede Filmtablette enthält 306 mg Lactose (als Lactose-Monohydrat); sonstige Bestandteile: Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, Hypromellose (E464), Croscarmellose-Natrium (E 466), Hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (E 572); Filmüberzug: Poly(vinylalkohol) (E 1203), Titandioxid (E 171), Macrogol (E 1521), Talkum (E 553b), Eisen(III)-oxid (E 172). **Anwendungsgebiete:** INAQOVI wird angewendet als Monotherapie bei der Behandlung von erwachsenen Patienten mit neu diagnostizierter akuter myeloischer Leukämie (AML), für die eine Standard-Induktionstherapie nicht in Frage kommt. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. Stillzeit. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Alle anderen Infektionen (viral, bakt., fungal), Pneumonie, Sepsis, Harnwegsinfektion, Leukopenie, Thrombozytopenie, Anämie, Neutropenie, febrile Neutropenie, Hyperglykämie, Stomatitis, Übelkeit, Diarrhoe, Erbrechen, Aspartataminotransferase erhöht, Alaninaminotransferase erhöht, alkalische Phosphatase erhöht, Bilirubin erhöht, Fieber *Häufig:* Sinusitis (einschließl. fungal und bakt.), Kopfschmerzen, Epistaxis, neutropene Kolitis. *Gelegentlich:* Panzytopenie, Kardiomyopathie, akute febrile neutrophile Dermatose (Sweet-Syndrom) *Nicht bekannt:* Differenzierungssyndrom, Interstitielle Lungenerkrankung. Warnhinweise: Zytotoxisch. Enthält Lactose. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Otsuka Pharmaceutical Netherlands B. V., Herikerbergweg 292, 1101 CT, Amsterdam, Niederlande. Örtliche Vertretung in D: Otsuka Pharma GmbH, Europa-Allee 52, 60327 Frankfurt am Main. **Stand:** Oktober 2023. **Weitere Einzel. u. Hinweise siehe Fach-u. Gebrauchsinformation. Verschreibungspflichtig!**

DE-INA-2500177 V.1.0 - 09/25